Bibl. Joh.

Ms. 118

Ms. Joh. 118.

60 Bl. meist in fol. um 1806

„Oster-Stück (Halleluja, Heil und Kraft) in 2 Theilen aus der Auferstehung Christi a 2 Corni, 2 Ob., 2 Vli., Vla., 2 S, T, Basso et Fondam. di (**Anton**) **Schweizer**“. Part., Stimmen und geschriebene Textbücher. Auf einem der letzteren die Jahreszahl der Aufführung 1806.

BIBLIOTEKA PAN GDAŃSK
Nr inw. 2442


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Erstes Stück in 2 Theilen
Fest der Auferstehung Christi, à 2 Corni. 2 Oboi
2 Violini. Viola 2 Soprani Tenore Basso
et Fondamente.

di
Schweizer.
1

Coro

Hallelujia,

Hallelujia

Heil u. Kraft

Heil und Kraft

Preiss

Preiss und

Laus Ehr d. Kraft, Reichth. Dank d. Preiß und Ehre, sey d. Hr. der Welt. Heer zu Heer

Preiß. Dank d. Preiß Ehre, Preiß

Hallelüja Preiß und Ehre, Hallelüja

Hr. der Hrr. der Herr zu Heer, die Hölle und Tod bezwingt, die der Hölle und Tod bezwingt, die der

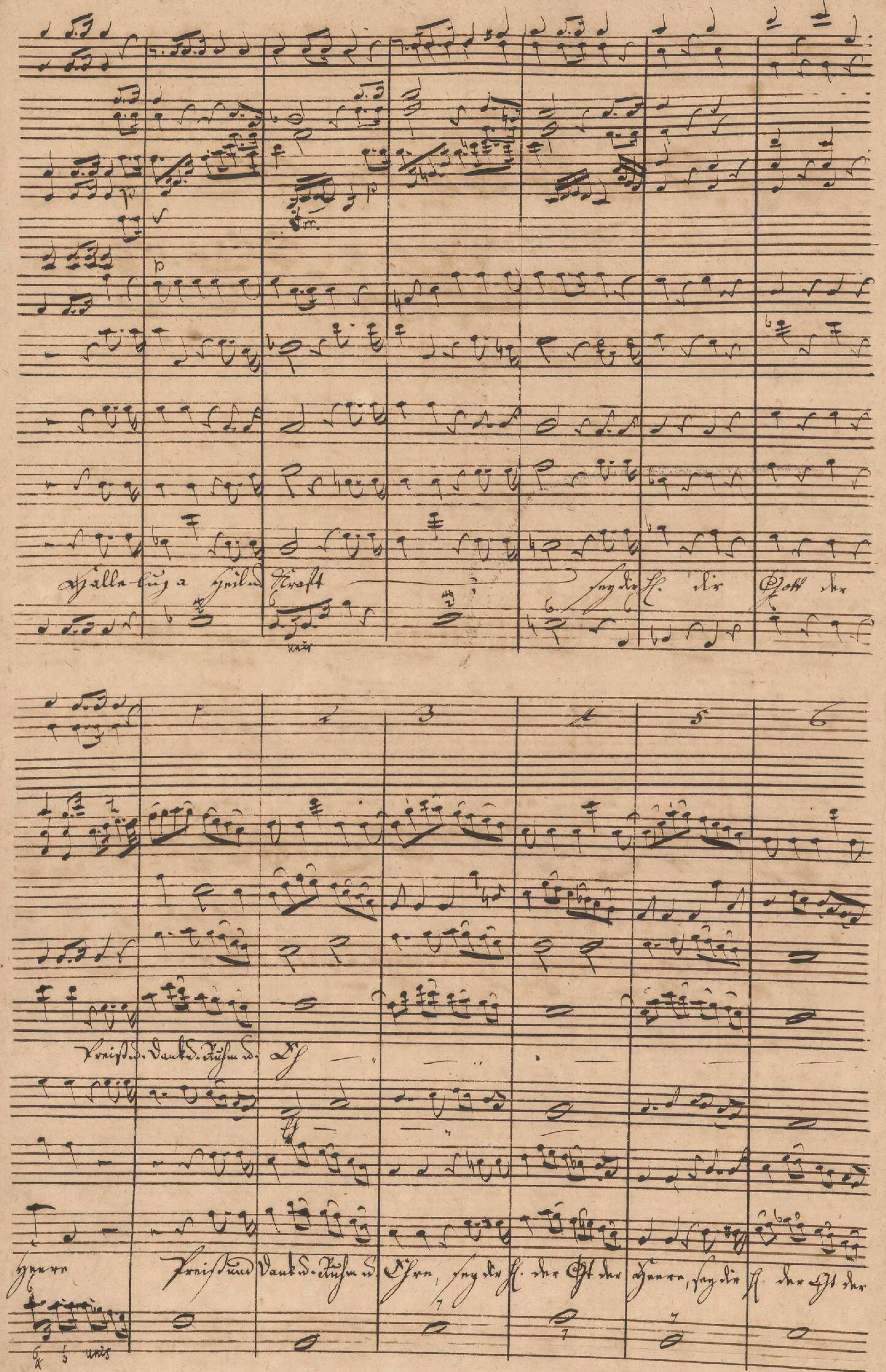
Herr zu Heer
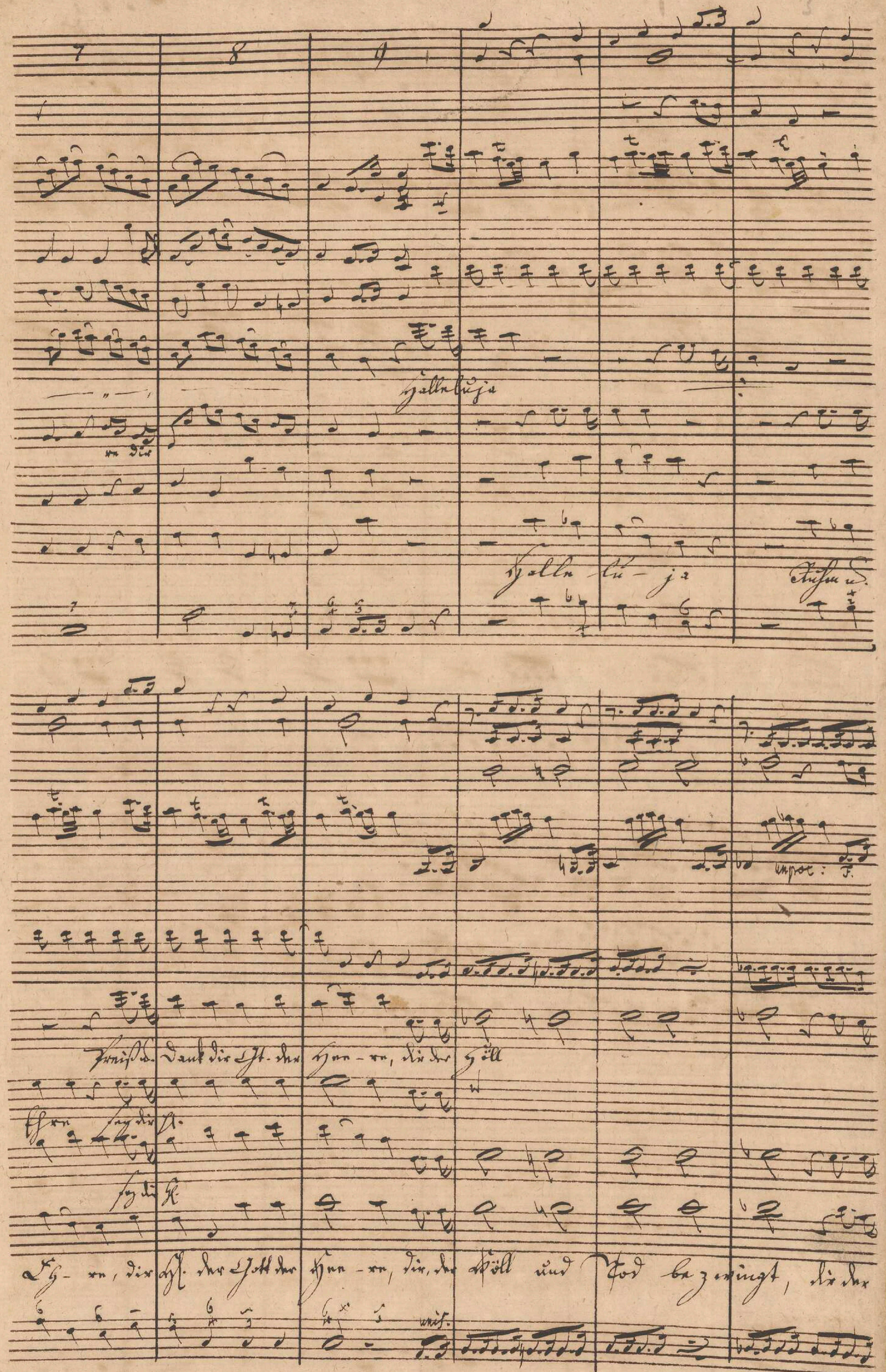
Preiß u. Ehre, die Gottheit, Herrn Hr. d.

Hölle und Tod bezwingt, die der Hölle u. Tod

bezwingt

BIBLIOTECA ... BUDAPEST
Nr. inv. 2442


Preis und Dank und Ruhm und Ehr


Halleluja
Halleluja
Höll und Tod bezwingt

Hyll und Chor

ba — gesungt.

Hyglaud

Hyglaud nim das

D — ßhar zu

Hyglaud nim

Hyglaud

D — ßhar zu das

bis ich dir

in Palaub

Da — laub Da — laub Lbäum

Lob — al"

Lbäum

Lob — al"

bis ich dir in Palaub

Lbäum

Lob — al"

Hyglaud

Din:

Recit.

Corni

a tempo sempre.

Andante

Aria Bass. 2 Corni 2 Oboi 2 Viol.

Pomposo.

mezzo forte

Majest. schaudre, Gnade klinget — Macht, zum letzten Thon, der ganzen Welt ist hin.

Soviel Bare - thümer, fasst unsrer Feldherrn Tapferkeit, fasst unsre Land, voll

Majestät d. Kraft, die unsere Feinde in England wüthig zog

Jubel tönet Freuden Hymnen, Siegs Palmen flechten, die Tapfer

Haupt der Frevler Hand die schlug — Der innre Sorgen Band — Jubel tönet Freuden Hymnen Siegs Palmen flechten

bäuen, zu der Nun Untergang die Wuth in Brust verrieft, das — säumet nicht und eilt, zu

junne stillen Barnen, nur — kündigt unsre Glück, dort — andern noch bevorstehn Thaten, die Last

Majestät junnen Thronen, von unsern Heil die fernsten Welten noch beben.

Aria Bass. 2 Corni 2 Obi 5 Viol.

Pomposo.

mezzo forte

Don- ner

Stimme, die Donner

Stim- me, voll

Kraft der Majestät durchs finstre Wolken bricht, schwirrt der Don- nerv

bricht, das Donnerrollen, voll Kraft d. Majes- tät durchs finstre Wol —

Stimmen durch Kraft d. Majestät d. finstre Wolken bricht d. finstre Wol - ken

bricht.

mezzo for.

Er kracht aus seinem Ehern — bet Macht, der schaudervoll Majestät und

En — bunt Ehor, und schwingt zu Lustern Schmuck, und schwingt zu Lustern

Kracht, als Din — gen im Tri — umph her — vor, wo stumm Licht

Schmuck schauerlich gemischt Licht u. Schwingt zu Lustern. Schmuck sich neu — lig

an das Licht, sich mü-hig an das Licht.

Recitat.

a mezza voce, a tempo.

Der Huld von dem die Himmel selbst er-

schüttern, der schwarze Grund der Katakomben bebt, der Perser nachtlicht, der Forken Säulen

zittern, der Weltenschaft, nur sie in nichts begräbt, der Sterblichkeit unsündet

Grabe zu be-sprengen, er wird mein flehendes Gebein den Tod nicht zweig über-geben, er

starbe nur darum, da- mit ich sollte leben. und so menschlich gesinnet, das

Hochland schützt die Macht, rüstet mich unsern zu

fliehn, und Moder, Grab und Nacht.

Choral

Soprani
Voce

Jesus nx meine Zuflucht liebt, ich werd äußre En — benschauen.
Sage wo mein Erlöser wohnt, warum sollte mir nicht grauen.
Ich bin Staub u. muß
Dieses werden.

Aria Canto larghetto

Oboe Solo.

Sordini

pizzic.

Jesu nx —

x-rite colorchecker CLASSIC

wird mein Haar-ben Fah-ne, mein Haar-ben Fah-ne

mein rü — hig, mein glück — lich, wird ich nicht mehr

rü — hig, wird mein Haar-ben Fah-ne, mein Haar-ben Fah-ne

rü — hig, wird ich nicht mehr ent-schlafen, mein rü — hig, mein glück — lich

schlafen, mein glücklich, mein rühig

p

sein süß – ßig, sein wird mein Tau – ben sang, mein Turtel sang, mein Ton

— — „ ben sang, sein sü – ßig, sein glück – lich wird mein Turtel

sang, mein Tur – tel sang

Dann allen nur den

nahen Tod verkündet; reckt seine strenge Faust
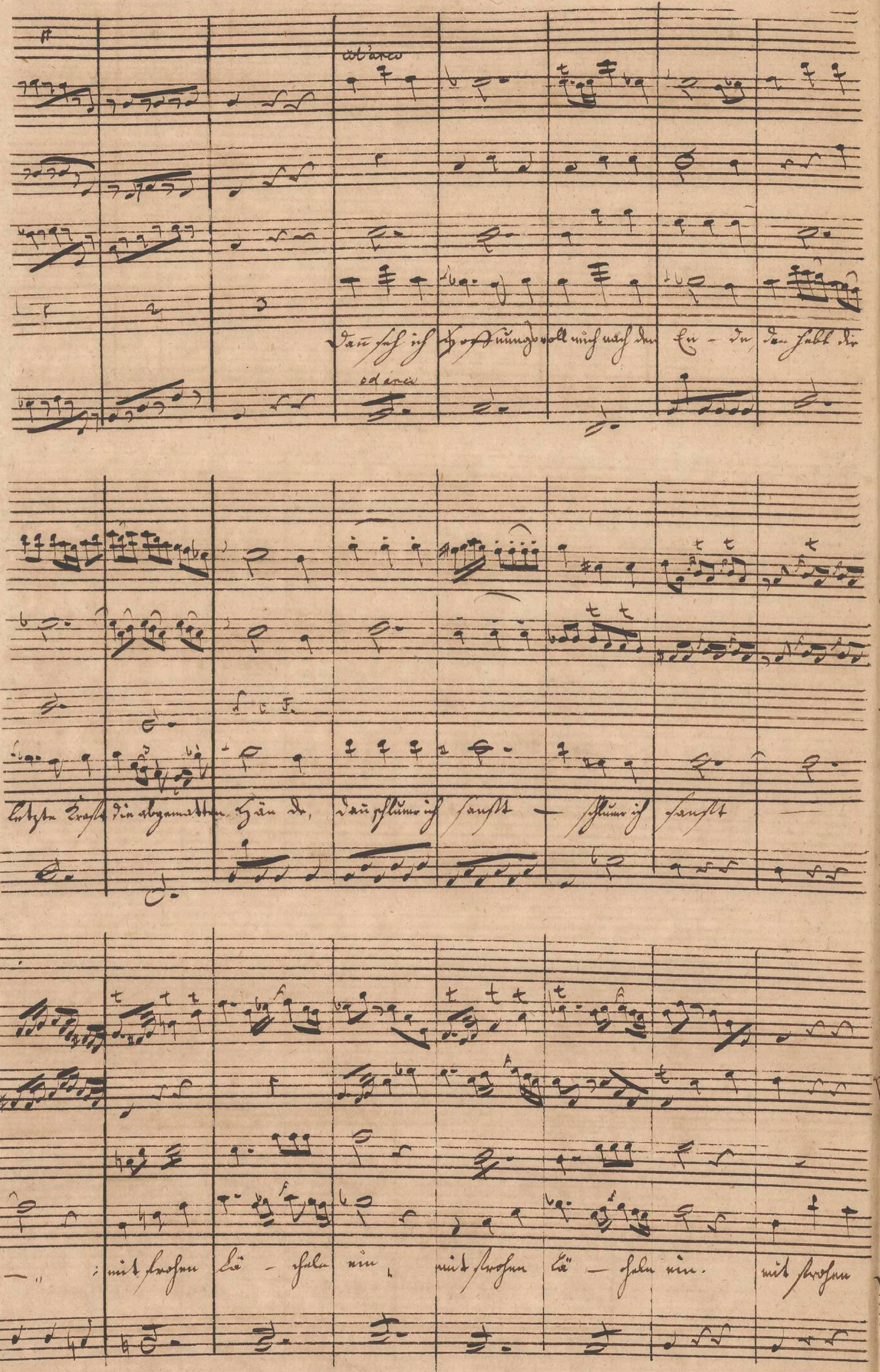
als morgenhauchbegittert, sein kaltes Schaudern mir
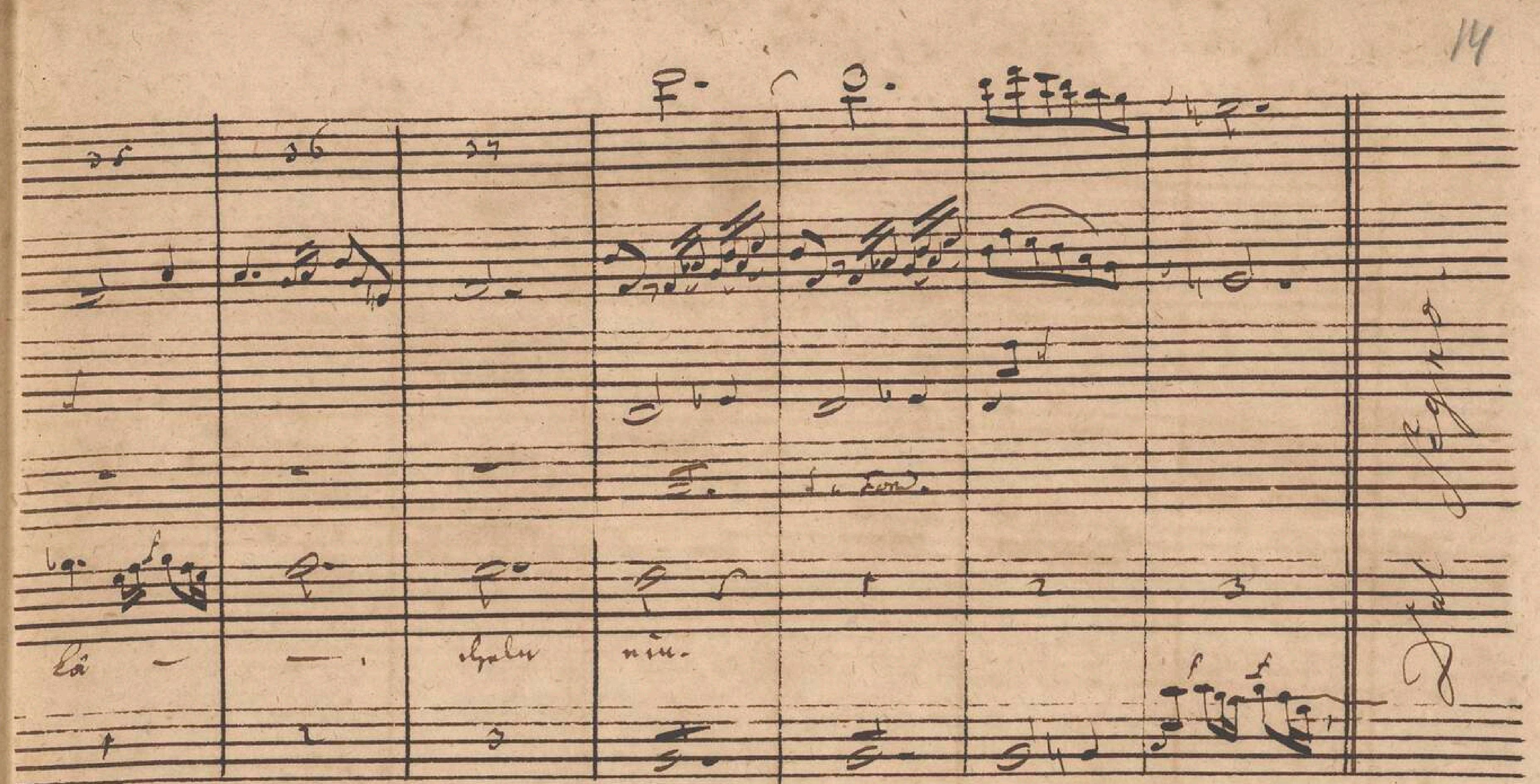
pizzic.

durch al – le Glie – der zittert, die Pferde Lahn und stockt.

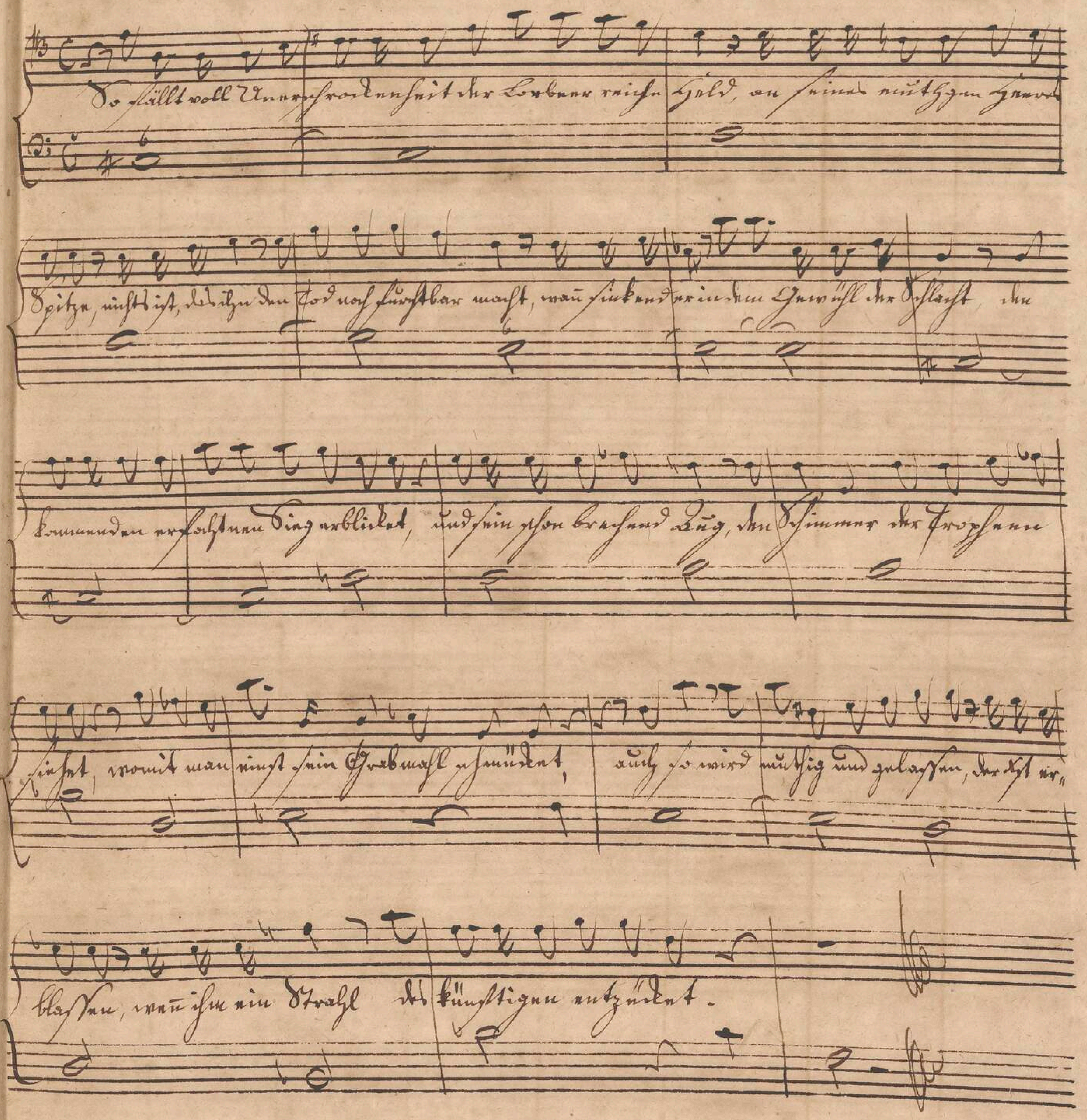
der Himmelsgebrüst

pizzic.


col arco
Dann sah ich hoffnungsvoll mich nach den Er - den, den habt ihr
letzte Kräfte die abgematten Hände, dann schlumm ich sanft — schlumm ich sanft
mit frohem Lä - cheln ein, mit frohem Lä - cheln ein. mit frohem


Lä — cheln ein.

Rec. Ten.


So fällt voll Unerschrockenheit der Lorbeer reiche Held, an seiner muthigen Heere
Spitze, nicht ist, welche den Tod noch fürchtbar macht, wenn sinkend er in dem Gewühl der Schlacht den
kommenden erfochtenen Sieg erblicket, und sein schon brechend Aug, den Schimmer der Trophäen
sieht, womit man einst sein Grabmahl schmücket, auch so wird ruhig und gelassen, der Christ er-
blassen, wenn ihn ein Strahl der künftigen entzücket.

Aria Tenor
andante

Mit meiner Hyrbon

o grosser Todestag, o Tag voll Schrecken und voll Grauen

o grosser Todestag

o grosser Todestag, o Tag voll Schrecken, voll Natur, und Leben,

der die Welt begräbt

Und mich ans Grab bestrickt

Vln. 1. 2.

Vla.

ein Schauder überfällt, ein ängstlich Beben, ein

wünschend zu sehn

Thag roll

c. V. ma Ob.

Schrecken, e Thag roll Donnern e grosser Posaunenton,

von Hall zu Hall Thür und Fenster aller Sarg öffnet d. weis vom Grab-

wünschend sich zu sehen

Wie schnell

wünschend sich zu sehen

Der 2 Theil Posaunenthag

Da Capo Coro.

Aria & Recit: Tacet.

Choral.

Fasse
dräu wo
nr mein
mein Hr:
Zeig Lamd
lö: ser
lebt,
schwebt,
ich werd
wer: den
auch
soll: en
Das

Ja: ben
mir den
schau:
en.
nr.
nr.
Löscht
auch nun
Zeugt sind
blind.

wen: den
es
nicht
mehr sie
zieht.

Fine

Coro. Canto.

Hal= le= lu=ja, Hal= le= lu=ja, Hal= le= lu=ja Heil und

Trost. Preiß und Dank und Ruhm und Ehr=re, sey Dir

Herr Dir Gott Dir Herre, sey Dir Herr, Dir Gott Dir

Herre, Halle= luja Heil und Trost. Preiß und Dank und Ruhm und

Ehre, sey Dir Herr Dir Gott Dir Her=re, sey Dir Herr Dir Gott Dir

Her=re, Dir, Dir Höll und Tod be= zwingt, Dir Dir Höll und Tod be=

zwingt, Dir Dir Höll und Tod be= zwingt, Dir Dir

Höll und Tod be= zwingt. Halle=

luja, Heil und Trost, Halle= luja, Heil und Trost, sey Dir

Herr Dir Gott Dir Herre, Preiß und Dank und Ruhm und

Ehr=re, Preiß und Dank Dir Gott Dir Her= re, Dir Dir Höll und Tod be=

zwingt, Dir Dir Höll und Tod be= zwingt. Fine.

34. Coro da Capo.

Recit:

nun soll der Held ge=singt, nun soll er ü̈ber= winden,

2.

zu seinem Stuhl ringet, Höll und Tod ge= bunden, ist voller Schimmer

vor, vor Mordsucht vor Blut, ist drohend Lüge braut vor Schwerter gluth, dass nun um= sonst

sie binden mögen Sullen, nichts können sie und das dingen Hand verwalten, Lösen

Barbiga, die ist nun wollt unsterblich werden, soll Einer mit mir zur Erden,

Dank unserm Held, der für uns starb, der für uns aufer= stehen, er brach der Hellen und das

Tod das Landen, und schenkt uns eigner Macht, sie aus das grabes schwarzen

Ende.

Nacht, zum liebsten Thron, der

neugen Gottheit Sin.

Andante.

Sonn Sonnenstrahlen! Felsen und den Hain begrüßen, der uns und unsre glücks ge= wacht, Lust und Sin

Lind, voll Majestät und Kraft, das unsers Heldenlands würdig pflegt

Felsen und den Thron krönen Lorbeer, vor diesen Hügel des Feindes Hand, die

schützen Donnen Lorbeer band,

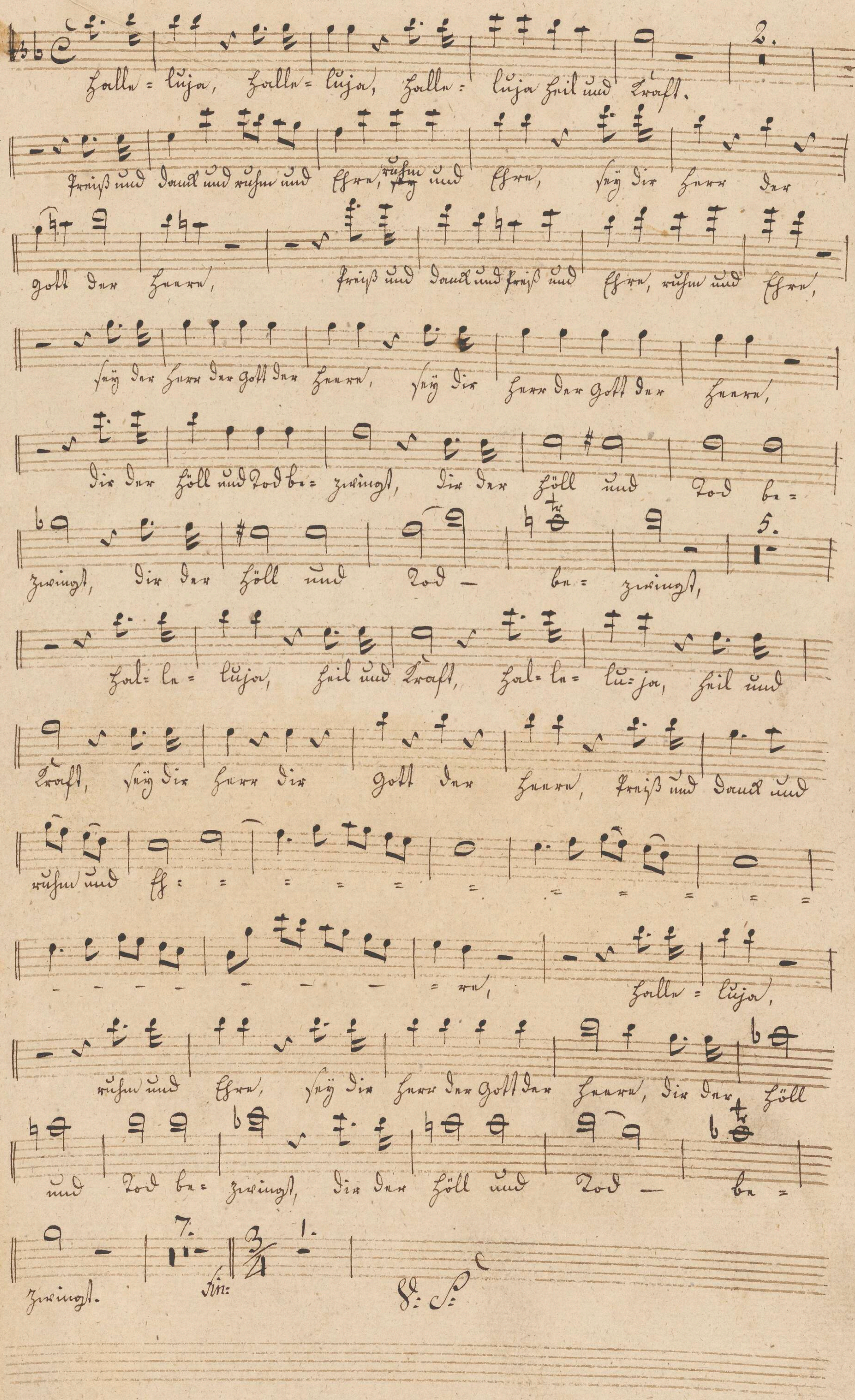
Felsen und diese Hügel bogen bauen, zu diesen

Andenken die Welt nie Ende macht, den können nicht und will, zu jenen Stillen

Feinen, ver= kündigt unsre glück, dort

andern noch bewohnten Hain, und lehrt das

Coro. Alto.


Halle=luja, Halle=luja, Halle=luja Heil und Kraft.
Preiß und Dank und Ruhm und Ehr, Ruhm und Ehr, sey dir Herr der
Gott der Herrn, Preiß und Dank und Preiß und Ehr, Ruhm und Ehr,
sey der Herr der Gott der Herrn, sey dir Herr der Gott der Herrn,
dir der Höll und Tod be=zwingst, dir der Höll und Tod be=
zwingst, dir der Höll und Tod — be=zwingst,
Hal=le=luja, Heil und Kraft, Hal=le=lu=ja, Heil und
Kraft, sey dir Herr dir Gott der Herrn, Preiß und Dank und
Ruhm und Eh=
=ren, Halle=luja,
Ruhm und Ehr, sey dir Herr der Gott der Herrn, dir der Höll
und Tod be=zwingst, dir der Höll und Tod — be=
zwingst. Fin: D: C:

Freyland nun das Sy = = ſey ewig. Freyland nun das

Sy = ſey, ewig, das Sy = ſey ewig, bis ich Dir

bis ich Dir im Ho = = lands Ho = lands Bäum, ninſt Dein

Lob - ob = ho = = ren bauen, und mein Mund Dir

ſe = wig ſingt, Dir ſe = = = = wig ſingt. Da Capo.

Recit: & Aria. Tacet.

Recit: Tacet.

Choral.

Ex = ſus Deine wo nun mein Ex = Freu = de lö = ſen ſchwebt, was = ſen ſoll = te

Le = ben mir Dem ſchon gro = = ſſen ſingt,

blind, mal = ſus nicht was ſie ſingt. Allegro

Tenore.

Coro.

Halle = lujah, Halle = lujah, Halle = lujah, Heil und Kraft, Preis und

Dank und Ruhm und Ehre, Ruhm und Ehre, sing dir Herr Gott

Herr, Preis und Dank und Ruhm und Ehre, Ruhm und Ehre, sing dir

Herr dir Gott Herr Ha = ne, sing dir Herr Herr Gott Herr Herr, dir Herr Höll und

Tod be = zwingt, dir Herr Höll und Tod be = zwingt, dir Herr Höll und

Tod — be = zwingt, Halle = lujah, Heil und Kraft.

Halle = lujah, Heil und Kraft, sing dir Herr dir Gott Herr Herr,

Preis und Dank und Ruhm und Ehre, sing dir Herr Herr Gott Herr Herr,

sing dir Herr Herr Gott Herr Herr, dir Herr Herr Gott Herr Herr,

Halle — lu — jah, Ruhm und Eh — re, sing dir Herr Herr Gott Herr

Ha = ne, dir Herr Höll und Tod be = zwingt, dir Herr Höll und

Tod — be = zwingt, fin: Halle = lujah, Heil und Kraft.

Frölond nim das Dz = = fax au, Frölond nim

Frölond nim das Dz: = = fax au, bis ich dir in Schoos

Thun bis ich dir in Schoos Thun, mingt dan Lob = ol =

lor = ren bringen, und mein Mund dir n = mig singt, dir

n = = = = = mig singt.

Vers. D: Capo.

Recit: & Aria. Tacet.

Recit: Tacet.

Choral.

Fr = sus nr mein Frö = lond Lebt. ich werd nicht dod
Dein wo mein Fx = lö = sax schwebt, werd voll = en

En = den schon — = nn. lösst = sat mich in Frölond sein
mit dan grosn — = nn.

glind, wenden nd nicht mehr sich zieht.

Coro. Basso.

Hallu = lüja, Hallu = lüja. Heil und Trost.

Preiß und Dank und Ehre und Macht und Ehre, Ehre und Macht sey Dir Herr

Ihr Gott Ihr Herrn,

Hallu = lüja, Hallu = lüja, Ehre und Macht Ehre, Dir Gott Ihr

Herrn, Gott Ihr Herrn, Dir Ihr Höll und

Tod bezwingt, Dir Ihr Höll und Tod bezwingt.

Hallu = lüja, Heil und Trost, Hal = le = lüja Heil und

Trost. sey Dir Herr Dir Gott Ihr Herrn, Preiß und

Dank und Ehre und Macht, Ehre, sey Dir Herr Ihr Gott Ihr Herrn, sey Dir

Herr Ihr Gott Ihr Herrn, Dir Gott Ihr Herr Ihr Herrn, Hallu =

lu = ja, Ehre und Macht Ehre, Dir Herr Ihr Gott Ihr Her = rn, Dir Ihr

Höll und Tod bezwingt, Dir Ihr Höll und Tod bezwingt

zwingt. fin: Da Capo.

Recit: Tacet.

Aria.
Pomposo.

17.

So wird Ihr Don= nern nen= nen Stimm, Ihr Donnern mächtig Stimm, voll Kraft Ihr Ma= jes= tät, Durch finstre Wolken bricht, so wird Ihr Don= nern nen= nen Stimm, Durchkraftet Majes= tät, Durch finstre Wol= ken bricht, durch finstre Wol= ken bricht, Ihr Donnern Stimm, voll Kraft und Majes= tät, durch finstre ten: Wol= ken bricht, So durch und durch Mark, Ihr Geld voll Majestät und Kraft, als Engel im Him= mel Herr= schen; es= ösen sich das Er= band Herr, und schwingt euch finstren Geist, und schwingt euch finstren Geist euch finstren Geist, sich mächtig zu dem Licht, und schwingt euch finstren Geist sich mäch= tig zu dem Licht, sich mächtig zu dem Licht.

Si replica una volta.

S. S.

Recit:

a mezza voce. a tempo.

Du Held von Dau Du Himmel selbst nx z

schüttest, Du schwarzen grund Du Todtenbraut bebt, Du O: cean, aufflingst, Du Feuer

Räuber zittrest, Du Weltall schaffst, und sie in nichts be= gräbst, Du Tod aus Muß ge=

nug, uns aus dem graben zu befreyen, er wird unser faulendes gebein, Du Tod nicht

nutzig übere graben, er starb ja uns Darum, Da= mit er Sollte Erben, und

So weist ist gnug, Du England Feld und Wald, wüst uns nimmer zu Fuß, aus

Mutter grab und Wagst.

c.

Choral

In: Dein Sieb nen meine Hir = Frey: land Lebt schwebt, ich wand = ere auch Das Voll = ka nien Du

schon = ne, gröss = ten auch nie Hängst Dein glind.

wol: sen nen nicht mich Ziest.

Fine

Corno 1mo.

Coro

3.

1.

p.

1.

3.

9.

34.

Da Capo.

Recit:

1.

2.

a tempo Sempre

1.

2.

39.

Solti Aria.

Aria. Pompoſo.

mf.

Si replica una volta.

Recit: Tacet.

Choral.

Corno. 2do

Coro.

3.

1.

p.

tr

1.

3.

9.

1.

1.

34.

Da Capo.

Recit:

1.

2.

a Tempo Sempre.

41.

Alla

Solti. Aria.

Aria. Pompoſo.

Si replica una ſolta.

Recit: Tacet.

Choral.

25–

Oboe Primo.

Coro.

Oboe Primo.

p.

p.

34.

Da Capo.

Recit: Tacet.

Aria. Pomposo.

p.

p.

poco f.

4.

Si replica una Volta.

Recit: Tacet.

Choral.

Allegro

C

Oboe Secondo.

Oboe Secondo.

Coro.

1.

p.

f.

2.

34.

Da Capo.

Recit: Tacet.

Aria. Pompoſo.

p.

f.

p.

f.

p.

poco.

1. 1. 4. 1.

1. 1.

Si replica una Volta.

Recit: Tacet.

Choral.

Violino Primo.

Violino 1mo

Coro.

p. f. p. f. p. f. un poco.

f. p. cres: ff. f. ff.

Coro. Da Capo.

Volti. Accomp:.

Recit:

Andante.

Volti Aria.

Aria.
Pomposo.

Recit:
a mezza voce, a tempo.

Si replica una volta.

Choral.

Fine.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Violino Secondo.

Violino Secondo.

Coro.

p.

f.

p.

p.

unpoco f.

f.

cre:

pf.

ff.

p.

Coro Da Capo.

Solt: Recit:

Recit:

Andante.

Volti Aria.

Aria.

Pomposo.

Si replica una Volta.

Recit: a mezza voce, a tempo.

Choral.

Fine.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

37

Viola.

Coro. Viola.

Coro. Da Capo

Recit:

andante.

Volti aria.

Aria.

Pomposo.

f. *p.* *f.* *p.*

pp.

p.

f. *p.* *poco f.* *f.*

p.

Si replica una volta.

Recit:

a mezza voce, a tempo.

1. 2. 3. 4. 5.

6. 7. 8. 9.

10. 11. 12.

Choral.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Violoncello.

Violoncello.

Coro.

1. 1.

Fine.

p. cres: pf. f. f. p. f. p.

Coro da Capo.

Solti Recit:

Recit:

a tempo sempre

Andante.

Volti tria.

Aria

Pomposo.

si replica una volta.

Recit:

a mezza voce, a tempo.

Choral.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

45

Violon.

Violon.

Coro.

Lin: p. f. p. f. p. cres: p. f. f. p.

Coro da Capo. Ilen

Volti Recit:

Recit:

a tempo sempre.

Andante.

Ch: Aria.

Aria. Pompoſo.

Si replica una volta.

Recit:

a mezza voce, a tempo.

Choral.

Organo.

Coro. Organo.

unis:

unis:

unis:

unis:

unis:

unis:

fine.

p.

f.

p. eres:

Coro Da Capo.

S. S.

Recit:

a tempo sempre.

Andante.

Volti ctria.

Aria. Pomposo.

unis:

unis:

unis:

unis:

poco sf.

unis:

unis:

Si replica.
una Volta.

Recit:
a mezza voce, a tempo.

Choral.

Fine.

1806. 5. 87.

53

Cantate.

am Zuletzten Oster-Feyertage.
Von der Kanzel

Chor.

Halleluja, Lob und Preis,
Preis und Dank und Ruhm und Ehr
sey dir Herr, der Welt der Herr,
Der, der Höll und Tod bezwingt!
Freyland nun des Osters an,
bis ins die in Ewigkeit Zeit,
singt den Lob Altäre heute,
und mein Mund die ewig singt.

Recit: con: Accomp:

Nun hat der Held gesiegt, nun hat er überwunden,
Zu seinen Füssen liegt, Höll und Tod gebunden,
ihr Rachen schäumt noch, von Mordsucht und von Wuth,
ihr drohend Auge braut von schwarzem Glück, doch nun umsonst!
sie binden mehr Ketten,
nichts kann sie uns des Siegers Feind erhalten,
Kommt Sterbliche, die ihr nun wollt unsterblich werden,
Hallt Christum mit mir hin zur Erden,
Denkt unsern Held, der für uns starb,

der für

Der für uns auferstanden,
der Tod der Höllen, und das Todes Banden,
und stehung ruft eigner Macht,
sich ruft das Grabes schwarzer Nacht,
zum Lichten Thron, der ewgen Gottheit hin.
Kommt Verzagten! Lobt uns den Held besingen,
Der uns ruft gleich gemacht,
Todt uns ein Kind, voll Majestät und Pracht,
Das unsers Heylands würdig sey.
Lobt uns den Ehrenkränze flechten,
vor dessen Macht das Frevlers Hand,
die schwere Donner Lorbeer band,
Lobt uns den Siegesbogen bauen,
Zu dessen Untergang die Wuth ein Pfeil entsinkt,
Drum säumet nicht und eilt,
Zu jenen stillen Fluren,
Verkündigt unser Glück,
Dort ruhen noch Todesfluten Waten,
und Lasst das Harfen jenen Schären,
von unsern heil,
Die Frauen wollen noch Erlösen.

Cantate.

zum Zweyten Oster-Feyertage. Vor der Predigt.

Chor.

Hallelujah, Heil und Preyst,
Preiß und Dank und Ruhm und Ehr
sey dir Herr, der Welt der Herrn,
Dir, der Höll und Tod bezwingt!
Heyland nim das Lobe an,
bis ich dir in Himmels Bauen,
nim den Lob-Altäre bauen,
und mein Mund dir ewig singt.

Recit: con. Accomp: A. L.

Nun hat der Held gesiegt nun soll er überwinden,
Zu seinen Füssen liegt, Höll und Tod gebunden,
ihr Rachen schäumet noch, von Mordsucht und von Wuth,
ihr brennd Ruga brand von schwarzer Glutt, doch nun umsonst!
sie binden ewge Ketten,
nichts kan sie ruft das Siegers Band zerretten,
Kommt Christen, die ihr nun wollt unsterblich werden,
Fallt knieend mit mir hin zur Erden,
Dankt unsern Held, der für uns starb,

der für

Der für uns entstanden,
er barst der Höllen, und des Todes Banden,
und siegend aus eigner Macht,
sich aus des Grabes schwarzer Nacht,
zum Lichten Thron, der ewigen Gottheit hin.
Rund Seraphinen! stehet uns den Held besingen,
der uns auf glauf gemacht,
Lehret uns ein Lied, voll Majestät und Pracht,
der unsers Heylands würdig sey.
stehet uns den Ehrenkränze flechten,
vor dessen Dufft das Frendlos sind,
die schöne Damen Lorbeer bind,
stehet uns den Siegesbogen bauen,
Zu dessen Untergang die Welt ein Kreutz entsteht,
Dann säumet nicht und eilt,
Zu jenen stillen Fauen,
Verkündigt unser Glück,
Dort ruhen noch bedrohten Seelen,
und lasst den Harffen jenen Chören,
von unserm heil,
Die Fernsten wollen noch belehren.

Cantate.

zum Zweyten Oster-Feyertage
Vor der Predigt

Chor.

Hallelujr, Heil und Preyst,
Preiß und Dank und Ruhm und Ehr,
sey dir Herr, der Welt der Herr,
Dir, der Höll und Tod bezwingt!
Heyland nim das Opfer an,
bis ins die in Salems Lauen
einst dein Lob-Altäre bauen,
und mein Mund dir ewig singt.

Recit: con Accomp: B. L.

Nun hat der Held gesiegt, nun hat er überwunden,
Zu seinen Füssen liegt, Höll und Tod gebunden,
ihr Rachen schäumet noch, von Mordsucht und von Wuth,
ihr drohend Zunge braut von schwarzer Glutt, doch nun umsonst!
sie binden ewge Ketten,
nichts kan sie aus das Siegers Haupt erwalten,
Rund Hallelujr, die ihr nun wollt unsterblich werden,
fallt knieend mit mir hin zur Erden,
Dankt unsern Held, der für uns starb,

der für

Der für uns auferstanden,
er brach der Höllen, und des Todes Banden,
und stehend auf eigner Macht,
sieht aus das Grabes schwarzer Nacht,
zum letzten Thron, der ewigen Gottheit hin.
Komt Auferstehen! ja singt uns den Halleluja,
der uns auf glatt gebahnet,
Lobet uns ein Lied, voll Majestät und Freude,
das unsers Heilands würdig sey.
Flechtet uns den Ehrenkränze flechten,
vor dessen Blicke das Feindland sank,
die schwere Ketten Todes band,
flechtet uns den Siegesbogen bauen,
zu dessen Untergang die Welt ein Kreutz erhebt,
Dann säumet nicht und eilt,
zu jenen stillen Hainen,
Verkündiget unser Glück,
Dort ruhten noch beschneiten Saaten,
und lasst den Kummer jenen Gefilden,
den unsern fern,
Die Freuden wollen noch belauschen.

Cantate.

am zweyten Oster-Feyertage.

Vor der Predigt.

Chor.

Hallelujah, Heil und Kraft,
Preiß und Dank und Ruhm und Ehre
sey dir Herr, der Welt der Herrn!
Dir, der Höll und Tod bezwingt!
Heiland nun das Opfer an,
bis auf dir in Palmes Bäume,
einst den Lob-Altäre bauen,
und mein Mund dir ewig singt.

Recit: con. Accomp. M. L.

Nun hat der Held gesiegt nun hat er überwunden,
Zu seinen Füssen liegt, Höll und Tod gebunden,
ihr Rachen schäumet noch, von Mordsucht und von Wuth,
ihr drohend Auge braut von schwarzer Glutt, doch nun umsonst!
sie binden ewige Ketten,
nichts kann sie und des Siegers Hand zerstellen,
Komt Hallelujah, die ihr nun wollt unsterblich retten,
fallt knand mit mir hin zur Erden,
Danket unsern Held, der für uns starb,

der sie

Der für uns auferstanden,
der brach der Höllen, und des Todes Banden,
und siehet nun auf seiner Macht,
sieht auf das Grabes schwarzer Nacht,
zum letzten Thron, der wegen Gottheit hin,
Komt Seelen! helft uns den Held besingen,
der uns auf ewig gerecht,
Lasst uns ein Lied, voll Majestät und Pracht,
des unsers Heilands würdig sey.
helft uns den Ehrenkränze flechten,
vor dessen Bogen das Firmament sich beugt,
die schnöde Dornen Lorbeer beut,
helft uns den Siegesbogen bauen,
zu dessen Untergang die Welt ein Kreutz entwirft,
Der schauet nicht und wild,
Zu jenen stillen Fernen,
Verkündigt unser Glück,
Dort ruhen noch Cadoshan Seelen,
und lasst den Harfen zum Gefallen,
von unserm Fall,
Die seinen retten noch belassen.

Aria.

So wie des Sonnen reinster Strahl,
voll Pracht der Majestät,
Durch finstre Wolken bricht,
So bricht uns seines Grabes Macht,
Der Held voll Majestät und Pracht,
als Sieger im Triumph hervor,
er öffnet sich des Lebens Thor,
und schwingt uns seinen Sieges,
sich mächtig an des Licht.

Choral.

Freue dich mein Heiland lebt,
ich werd auch des Leben schauen,
Trüge uns mein Erlöser schnabt,
warum sollte mir dan grauen,
Lässet auf ein Bruder sein Glied,
welches er nicht mehr sich zieht.

Aria.

So wie das Donners rauschen Stimm,
voll Kraft der Majestät,
Durch finstre Wolken dringt,
So dringt durch seines Grabes Macht,
Der Held voll Majestät und Kraft,
als Sieger im Triumph hervor,
wo öffnet sich das Lebens Thor,
und schwingt das finstre Gruft,
sich mächtig an das Licht.

Choral.

Jesus wo mein Bräutigam lebt,
ist mir auch auf das Leben schwer,
Liegt wo mein Erlöser schwebt,
warum sollte mir dan grauen,
Lässt auf ein Bringt sein Glied,
welches so nicht mehr sich zieht.

Aria.

So wie das Donners rauschen Stimm,
voll Kraft der Majestät,
Durch finstre Wolken bricht,
So brach aus seines Grabes Nacht
Der Held voll Majestät und Pracht,
als Sieger im Triumph hervor
er öffnet sich das Lebens Thor
und schwingt aus finstrer Gruft
sich mächtig an das Licht.

Choral.

Jesus ist mein Heyland todt,
ich werd auf das Leben schauen,
Sagt mir mein Erlöser schnadt,
warum sollte mir dan grauen,
Lässt auf ein Bruch sein Glied,
welches ist nach sich zieht.

Aria.

So wie das Donners starke Stimme,
voll Kraft der Majestät,
Durch finstre Wolken dringt,
So durch und durch Jesus Macht,
Sein Wort voll Majestät und Kraft,
als Sieger im Triumph hervor,
er öffnet sich das Leben schon,
und schwingt sich finstrer Gruft,
sich mächtig an das Licht.

Choral.

Jesus ist mein Heiland todt,
ich weiß auch das Leben schenken
Drum wo mein Erlöser schwebt
warum sollte mir nicht grauen,
Christus ist mein Trost sein Glaub,
welcher nicht nach sich zieht.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm